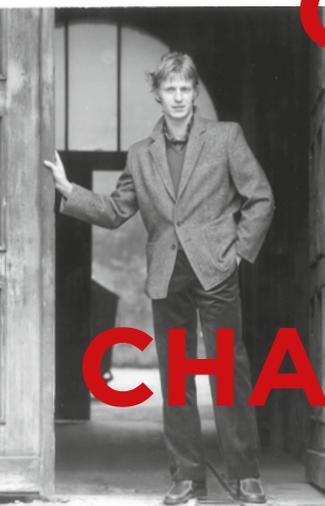


# CHIC,



# CHIC, CHARMANT UND PLANWIRTSCHAFT

18. FEBRUAR BIS 3. MÄRZ 2017



# CHARMANT

18. FEBRUAR BIS  
3. MÄRZ 2017

# UND



# PLANWIRT- SCHAFT



DIE 70IGER UND 80IGER JAHRE IN  
LENINGRAD UND BERLIN OST.  
SOZIALISTISCHE MODE FÜR'S VOLK

**VERNISSAGE**

**18. FEBRUAR 2017 UM 17 UHR**

**FINISSAGE**

**3. MÄRZ 2017 UM 17 UHR**

Der Wunsch nach Verwandlung des eigenen ICH's, nach Kommunikation und nach Neubelebung der Sinne sind immerwährende Triebkräfte der Mode, zu allen Zeiten und überall.

Die sozialistischen Jahre der Sowjetunion und der DDR waren weniger von kreativer Maximierung als vom Kampf um Vielfalt im Mangel bestimmt. Für die Modeschaffenden eine Gradwanderung zwischen Anspruch und realen wirtschaftlichen Bedingungen!

Das Leningrader Haus der Mode und das Modeinstitut der DDR waren damals Orientierung und Vorreiter für die Modeindustrie beider Länder. Mit Modenschauen und Printmaterialien gaben sie wohlkalkulierte internationale Trends und Modethemen vor und koordinierten plangemäß das Zusammenspiel der einzelnen Wirtschaftsbereiche.

Ewgenija Hartleben-Kurakina, selbst Top-Model in den 60iger Jahren in Leningrad, zeigt Fotos aus der Leningrader Sammlung Kurakina. Die Zeichnungen von Annette Hofmann entstanden in den 80igern im Auftrag des Modeinstituts der DDR und gingen als Trendinformationen an die Industrie. Die HAKA-Fotos sind Beispiele ihrer Diplom-Abschlußkollektion an der Kunsthochschule Berlin 1980, vergängliche Zeitdokumente, die vom stetigen Wandel, der einzigen Konstanten in der Mode, erzählen.

**Galerie VINOGRADOV**  
**Chodowieckistrasse 25**  
**10405 Berlin**

**Öffnungszeiten**

**Mi.-Fr. 15-19h, Sa. 11-15h und nach Vereinbarung**  
**+49 30 86430 410**

**[galerie@vinogradov.org](mailto:galerie@vinogradov.org)**  
**[www.eurusart.com](http://www.eurusart.com)**